

„Will“ hatte einen ungeheuren Einfluss auf die Colliezucht in ganz Europa und verließ uns im Alter von 14 Jahren.

Wir verabschieden uns von einem der bedeutendsten Vererber des vergangenen Jahrzehnts und danken seiner schwedischen Züchterin Marianne Gunnarson für den Rückblick auf ein erfülltes Hundeleben.

Niederländischer, Deutscher und Luxemburger Champion

# Riding's Deep in My Heart

Als wir hier in Schweden die Möglichkeit bekamen zu Deckrüden ins Ausland zu reisen beschlossen wir mit *Riding's Red Riding Hood* zu fahren. Bei der nächsten Hitze fuhren wir auf den Kontinent, wo das Angebot guter Deckrüden für uns so viel interessanter erschien als bei uns zu Hause. Ich trat mit Bertie und Weil Smeijsters, Züchter der *Timeless Twilight Collies* und Besitzer von *Timeless Twilight Fame or Fortune* in Verbindung. Ein

Freund und ich reisten mit *Red Riding Hood* nach Holland und liebten sie

zweimal belegen. Das große Warten begann. Endlich

kam der Tag und drei Rüden wurden geboren. Ich sagte mir „nur drei Rüden für all den Aufwand, es hätte wenigstens eine Hündin für mich dabei sein dürfen!“ Dann, zwei Stunden später wurden zwei Hündinnen geboren und ich war

waren für England sehr schwierig, so dass er bei uns blieb, er hatte auch noch keinen Nachwuchs.

Sein erster Wurf wurde hier in Schweden in meinem Zwinger im Herbst 1998 geboren. Ich behielt *Riding's Gina* (aus *Riding's Miss Daisy*) und bekam einen seiner Welpen *Collostar Special Look Umberto*, einen tricolour Rüden aus der *Collostar Great Star Ronja*.



Deutsche Züchter fragten nach Will zum Decken an und wir beschlossen deshalb ihn für eine Weile in den *Timeless Twilight*-Zwinger zu geben. Die *Smeijsters* stellten ihn nun auf dem Kontinent aus und ich war jedes Mal begeistert, wenn er gewann. *Wiel* und *Will* wurden ein erfolgreiches Team. Ich möchte *Bertie* und *Wiel* dafür danken